

## BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 11 vom 21.12.2012

### für die deutsche Ostseeküste

#### *Seegebiet und Außenküste*

Eisfrei.

#### *Hauptfahrwasser*

**Fahrwasser nach Schleswig:** Im Hafen Schleswig und weiter bis Missunde liegt z. T. aufgebrochnes, 4-5 cm dickes Eis, im Fahrwasser zwischen Missunde und Kappeln treiben einzelne Schollen.

**Fahrwasser nach Wismar:** Im Hafen Wismar treten örtlich Eisreste auf.

**Fahrwasser nach Rostock:** Eisfrei.

**Fahrwasser nach Stralsund:** In der Nordzufahrt ist die Vierendehlrinne mit dünnem Eis bedeckt. Im Hafen Stralsund kommt dünnes Eis, weiter nach Süden im Strelasund etwa bis Palmer Ort Neueis vor.

**Fahrwasser nach Wolgast:** Eisfrei.

#### *Boddengewässer:*

**Bodden südlich vom Darß und Zingst:** An geschützten Stellen liegt dünne Eisdecke.

**Bodden zwischen Rügen und Hiddensee:** Teilweise mit dünnem Eis bedeckt. In Gewässern bei Wittower Fähre kommt etwa 5 cm dickes Randeis vor. Im südlichen Bereich trieb das dünne zerbrochene Eis westwärts und liegt jetzt kompakt an der Küste von Hiddensee.

**Greifswalder Bodden:** Im Hafen Greifswald-Wieck tritt dünnes Randeis und lockeres Trümmereis auf. In der Dänischen Wiek liegt dünne Eisdecke mit einigen Löchern in NW-Teil. Im Hafen Thiessow und auf dem Zicker See kommt dünnes Eis vor.

**Peenestrom:** Südlicher Peenestrom und Achterwasser sind größtenteils mit dünnem Eis bedeckt.

**Peenefluß:** Örtlich Randeis.

**Kleines Haff:** An der Nordküste liegt zusammenhängendes, etwa 5 cm dickes Eis. An der Südküste erstreckt sich ein etwa 1 sm breiter Eissaum.

#### **Aussichten bis 25.12.2012:**

=====

Die Lufttemperaturen werden am Wochenende tagsüber zwischen -1 und -5°C liegen, nachts wird leichter bis mäßiger Frost vorherrschen. *Wind:* Schwach bis mäßig, aus östlichen Richtungen.

Am Montag, den 24.12.2012, steigen die Lufttemperaturen im Verlauf des Tages bis auf 5 °C an, der Wind dreht auf südöstliche bis südliche Richtungen und lässt etwas nach.

In den nächsten zwei bis drei Tagen ist in allen inneren Küstengewässern mit Eiszunahme zu rechnen, besonders in östlichen Bereichen. Im Verlauf des Montags wird die Eisbildung unterbrochen.

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer